

## **Dieter Bauer - Transkription**

### **Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr**

#### **Audio 1 –**

Wir haben es zuerst einmal im Büroablauf gemerkt, dass vermehrt Kolleginnen und Kolleginnen aus Thüringen, Sachsen und den grenznahen Gemeinden angerufen haben, selber vorbei geschaut und sich über die ÖTV informiert haben. In der Regel waren es auch Betriebsvertretungen, die dann ganz einfach Termine vereinbart haben, um mal Kontakt aufzunehmen, immer mit dem Ziel, dass der zweite Schritt eine Versammlung im Betrieb gewesen wäre. Also sie wollten mit uns Kontakte knüpfen und dann diese Informationen an die Belegschaft im Betrieb herantragen. Alles mit der Richtung: Was wird sich verändern? Auch bei den Betriebsvertretungen, Betriebsverfassungsgesetz, Personalvertretungsrechte, Arbeit der ÖTV oder der Gewerkschaften in den neuen Bundesländern allgemein.

#### **Audio 2 –**

Es gab noch andere Hintergründe: Es ging nicht einmal darum, von uns aus jetzt alles rüber zu transportieren, sondern das Wesentliche in den Gesprächen und auch in den Versammlungen war: Was ist denn bei uns nicht alles so gut und wissen wir denn eigentlich alles, was bei uns sich eingespielt hat? Sollten wir alles auf drüben übertragen oder gäbe es nicht manches, was aus unserer Erfahrung verbesserungswürdig wäre, und dieses vom Westen her auf Osten zu übertragen oder müssen wir uns alles überstülpen lassen? Was ja dann leider kam. Das waren die Grundüberlegungen, dass wir gesagt haben: Wir wollen Euch mal unsere Erfahrungen sagen, was die Betriebsverfassungsgesetze und die Personalvertretungsgesetze angeht, überhaupt mit der Gewerkschaftsarbeit: Was wäre zu verbessern? In der Richtung haben wir versucht... Es gab keine Tarife, es gab keine Betriebsvereinbarungen. Wir haben Seminare angeboten, also Betriebsvereinbarungen erarbeitet, Tarifverträge, Betriebsverfassungsrecht. Alles aus unserer Erfahrung bereits verbessert und weiterentwickelt. Also nie den Stand so vermittelt, wie er bei uns war, da wir wussten, das ist alles gar nicht so unbedingt das Gelbe vom Ei.